



GeMeinde Bienenbüttel

Gemeinsam. Richtig. Gut

Offizielles Informationsheft der Gemeinde Bienenbüttel



Tag der offenen Tür im Mehrzweckzentrum Bienenbüttel:

Einweihung des MZZ

Bürgerfrühstück

333 Jahre Schützengilde
Bienenbüttel



Fahrradrallye in
Eitzen I



Gemeinde-
feuerwehrtag



Fotos: Bürgerstiftung Bienenbüttel / Freiw. Feuerwehr Bienenbüttel

Sicher durch Bienen-
büttel – Phase 2
vor Abschluss

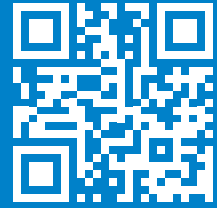
TSV Bienenbüttel –
Jetzt mit neuer
Schwimmabteilung





100 JAHRE

Einfach
schönere Bäder



| Neue Energien | Bäder | Heizsysteme



**Solar Bäder Heizung
Regenerative Energien**

**H. KATHMANN
Haustechnik GmbH**

SERVICE
24 365
STUNDEN | TAGE

H. Kathmann
Haustechnik GmbH
Lindenstraße 8
29553 Bienenbüttel

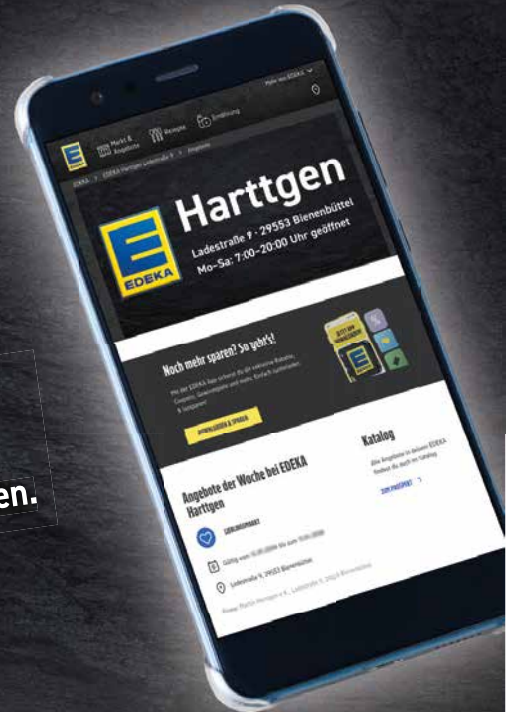
Tel. 05823 98070
Fax: 05823 98077
info@h-kathmann.de
www.h-kathmann.de

Wir ♥ Lebensmittel

**Unsere Angebote
direkt auf's
Smartphone!**



Einfach QR-Code scannen
und in eine Welt voller frischer
und günstiger Angebote eintauchen.



PAYBACK °Punkte sammeln und an der Kasse einlösen:

PAYBACK Karte bei jedem Einkauf an
der Kasse vorzeigen

- Je 2,- € Einkaufswert erhalten Sie 1 PAYBACK °Punkt
- Jeder PAYBACK °Punkt ist einen Cent wert
- Die gesammelten °Punkte können Sie an unseren Kassen mit Ihrem persönlichen PIN einlösen.



Harttgen

Ladestraße 9 · 29553 Bienenbüttel
Mo-Sa: 7:00-20:00 Uhr geöffnet

RATHAUS

Gemeinde Bienenbüttel – Ihre Ansprechpartner	4
Editorial – Bürgermeister Dr. Merlin Franke	5
Führungen durch das Mehrzweckzentrum	6
Projekte „Sicher durch Bienenbüttel“	6

SPORT

TSV Bienenbüttel	7-9
DLRG-Schwimmkurse	9

HANDWERK & GEWERBE

Obstscheune Tätendorf	10-11
Buchhandlungspreis für Buchhandlung Patz	7

VEREINE, VERBÄNDE & INSTITUTIONEN

Freiwillige Feuerwehr	12
Fahrradrallye rund um Eitzen I	13
Schützengilde Bienenbüttel	14-17
Landjugend Bienebüttel	18
DRK Ortsverein Bienenbüttel	18
SoVD Ortsverband	198

KIRCHE

Gottesdienst-Termine	20
----------------------	----

LIFESTYLE

Bücherei – Neue Bücher	20
------------------------	----

Fehlerteufel:

In der vorherigen Ausgabe von geMEINde Bienenbüttel hat sich leider im Artikel für die Feuerwehrsenioren ein Schreibfehler beim Namen eingeschlichen: der letzte Satz lautet richtig:

„Die Kameradin **Sabine Pahl** hält noch vor Beendigung der Versammlung eine launige Geschichte aus dem Buch „Das Dorf der Schelme“ zum Besten. Die Redaktion bittet um Entschuldigung.“



ANGEBOTE

24. bis 27. Juni

Hackfleisch gemischt	1 kg	14,90 €
Bauchfleisch natur o. gewürzt	1 kg	9,80 €
Landleberwurst 180 g, eigene Herst.	Glas	1,50 €
Breslauer eigene Herst.	100 g	1,09 €

01. bis 04. Juli

Nackensteaks natur o. gewürzt	1 kg	17,90 €
Schnitzel aus der Oberschale	1 kg	13,90 €
Bratwurst 5 Stk.=450 g, eigene Herst.	Pack.	3,90 €
Currywurst 3 x 180 g, eigene Herst.	Pack.	4,30 €

08. bis 11. Juli

Frisches Kotelett mit Speck und Schwarte	1 kg	13,90 €
Hähnchenbrustfilet	1 kg	13,90 €
Bockwurst 8 Stk.=600 g, eigene Herst.	Glas	6,20 €
Frühstücksfleisch 180 g, eigene Herst.	Glas	1,80 €

15. bis 18. Juli

Hackfleisch gemischt	1 kg	14,90 €
Rumpsteak deutsch	1 kg	47,90 €
Landleberwurst eigene Herst.	100 g	1,09 €
Hamburger Gekochte	100 g	1,89 €



Öffnungszeiten:

Mi. & Do.:	08:00–12:30 Uhr
Fr.:	08:00–12:30 Uhr & 14:00–18:00 Uhr
Sa.:	07:00–12:00 Uhr

SUSLÄNDER –

Premium-Schweinefleisch aus Norddeutschland
 ▶ Schwein ohne Antibiotika
 ▶ Ohne chemische Zusätze
 ▶ Natürlich gewachsen

Gut Bergmark – Premium-Geflügel aus Niedersachsen

Gemeinde Bienenbüttel – Ihre Ansprechpartner

Marktplatz 1 · 29553 Bienenbüttel · Telefonzentrale: 05823 98 00-0 · Telefax: 05823 98 00-98

E-Mail: rathaus@bienenbuettel.de · Weitere Informationen finden Sie unter: www.bienenbuettel.de



Ihnen ist etwas aufgefallen, worum sich die Gemeinde dringend kümmern sollte?
Dann nutzen Sie am besten einfach die Funktion „Sag's uns einfach“ auf unserer Internetseite!

Büro des Bürgermeisters

Herr Dr. Franke: Zimmer 1.09
buergermeister@bienenbuettel.de

Vorzimmer

Frau Köhncke: Zimmer 1.10
Frau Stellmann: Zimmer 1.10
rathaus@bienenbuettel.de · 05823 98 00-11

Presse

Frau Schmidt: Zimmer 1.05
k.schmidt@bienenbuettel.de · 05823 98 00-17 o. -11

Personal

Herr Petker: Zimmer 1.02
personal@bienenbuettel.de · 05823 98 00-50

Fachbereichsleiter Finanzen/Kämmerei

Herr Schmitter: Zimmer 1.11
t.schmitter@bienenbuettel.de

Gemeindekasse

Herr Clasen: Zimmer 0.03
b.clasen@bienenbuettel.de · 05823 98 00-41

Steueramt

Frau Finck:
b.finck@bienenbuettel.de · 05823 98 00-42

Frau Strosik: Zimmer 1.14
m.strosik@bienenbuettel.de · 05823 98 00-46

Finanzbuchhaltung

Frau Heinz: Zimmer 1.12
v.heinz@bienenbuettel.de · 05823 98 00-45

Frau Bergann:
d.bergann@bienenbuettel.de · 05823 98 00-43

Ordnungsamt

Herr Eggers: Zimmer 0.02
n.eggers@bienenbuettel.de · 05823 98 00-33

Kindergärten

Frau Jacobs: Zimmer 0.04
r.jacobs@bienenbuettel.de · 05823 98 00-20

Meldeamt/Pässe

Frau Fabel: Zimmer 0.06
v.fabel@bienenbuettel.de · 05823 98 00-12

Gewerberegister/Meldeamt/Pässe

Frau Zapf: Zimmer 0.10
m.zapf@bienenbuettel.de · 05823 98 00-13

Standesamt

Frau Rieth: Zimmer 0.03
standesamt@bienenbuettel.de · 05823 98 00-25

Allgemeine Stellvertreterin/Bauamtsleiterin

Frau Heitmann: Zimmer 1.17
i.heitmann@bienenbuettel.de

Bauamt/Bebauungspläne/Grundstücksangelegenheiten

Herr Taeger: Zimmer 1.01
p.taeger@bienenbuettel.de · 05823 98 00-32

Herr Viebrock: Zimmer 1.03
a.viebrock@bienenbuettel.de · 05823 98 00-38

Frau Pape-Meyer: Zimmer 1.04
c.pape-meyer@bienenbuettel.de · 05823 98 00-57

Herr Tiesing: Zimmer 1.04
p.tiesing@bienenbuettel.de · 05823 98 00-31

Bauamt (Hochbau)

Herr Klinner: Zimmer 1.01
b.klinner@bienenbuettel.de · 05823 98 00-34

Bauamt (Tiefbau/Bauhof)

Herr Jäkel: Zimmer 1.01
j.jaekel@bienenbuettel.de · 05823 98 00-35

Gemeindejugendbeauftragter

Herr Raatz:
axel.raatz@lebensraum-diakonie.de · 0175 518 90 25

Gleichstellungsbeauftragte

Frau Ulrike Kippeschull
gleichstellungsbeauftragte@bienenbuettel.de · 05823 98 00-0

Bücherei

buecherei@bienenbuettel.de · 05823 954 83 31

Ak Geschichte/Archiv

Herr Runne: Zimmer 0.09
archiv@ak-geschichte-bienenbuettel.de · 05823 98 00-21
Öffnungszeiten: 1. und 3. Donnerstag 16:00–17:30 Uhr

Waldbad

waldbad@bienenbuettel.de · 05823 78 92

Grundschule

05823 70 38 · Fax: 95 26 72

Hausmeister: info@schule-bienenbuettel.de · 05823 95 26 71

Bauhof

05823 95 33 33 · Fax: 95 43 73

Notfall/Kläranlage

0800 200 10 80

ÖFFNUNGSZEITEN DES RATHAUSES

Montag:	08:00 – 12:00 Uhr
Dienstag:	07:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	08:00 – 12:00 Uhr und 15:00 – 18:30 Uhr
Freitag:	08:00 – 12:00 Uhr

Termine nach Vereinbarung sind möglich.



Dr. Merlin Franke

Bleiben Sie bei unserem neuen Mehrweckzentrum immer auf dem neuesten Stand:



Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Grußwort des Bürgermeisters Dr. Merlin Franke

Ende dieses Monats ist es endlich so weit und wir können unser neues Mehrweckzentrum einweihen. Dazu laden wir Sie alle am 28. Juni 2026 herzlich zu einem „Tag der offenen Tür“ ein. Wir möchten mit Ihnen und Verbänden und Vereinen Bienenbüttels eine schöne Zeit erleben, ein buntes Programm genießen und für jede Menge positiver Begegnungen sorgen. Ein Auftakt für eine Halle, die genau das sein soll: ein Ort der Begegnung, ein Ort für Aktivitäten und Sport, ein Ort, der für ein positives Miteinander steht.

Und das nächste große Ereignis wirft auch bereits seine Schatten voraus: das Schützenfest 2026! Vom 29. Juli bis 2. August 2026 feiert unsere Schützengilde Bienenbüttel unter dem Motto „333 Jahre Gute Laune“ ihr großes Jubiläumsfest – fünf Tage Programm, Tradition und Gemeinschaft im Herzen von Bienenbüttel und erstmals im neuen Mehrweckzentrum. Also wichtig: Save the date!

Noch zwei weitere Ereignisse zeugen von dem guten Zusammenhalt in unserer Gemeinde: zum einen der Gemeindefeuerwehrtag, der in diesem Jahr in Beverbeck durchgeführt wurde, und zum anderen das Bürgerfrühstück, das bereits zum siebten Mal stattfand. Bei diesen Veranstaltungen kommen die Menschen zusammen und verbringen Zeit miteinander. Es sind Momente der Begegnungen und Gespräche, die zeigen, wie gut das Miteinander in unserer liebens- und lebenswerten Gemeinde funktioniert.

Eine Sache, die stolz macht ist, dass die Buchhandlung Patz aus unserer Gemeinde den niedersächsischen Buchhandlungspreis gewonnen hat. Dazu gratulieren wir natürlich ganz herzlich! Familie Patz setzt sich mit der Kinder- und Jugendbuchwoche besonders dafür ein, die Jüngsten an Bücher heranzuführen und ist generell eine Institution in der Literaturvermittlung, gerade für kleine und unabhängige Verlage.

Das Pilotprojekt „Sicher durch Bienenbüttel“ geht voran. Jetzt ist der letzte Ortstermin angesetzt und danach werden die einzelnen Punkte abschließend geprüft und bewertet. Ein Großteil der Vorschläge ist in Bearbeitung und Abstimmung mit dem Landkreis. Wir haben sehr viel mehr Anregungen bekommen, als ursprünglich erwartet. Das zeigt deutlich, dass es ein sehr gutes Projekt ist, das von den Bürgern gut angenommen wurde. Den ersten Zwischenstand können Sie auf unserer Internetseite unter <https://www.bienenbuettel.de/sicher-durch->

bienenbuettel erfahren. Zum Abschluss wird es eine öffentliche Veranstaltung zur Ergebnispräsentation geben. Den Termin hierzu teilen wir natürlich rechtzeitig mit.

Eine Tatsache, die uns in Bienenbüttel ebenso betrifft wie sämtliche andere Kommunen, sind die leeren Kassen. Bundesweit belief sich das kommunale Defizit im Jahr 2025 auf historische minus 32 Milliarden Euro, in Niedersachsen auf minus 3,6 Milliarden Euro. Ursachen sind insbesondere massiv steigende Sozialausgaben, neue Aufgaben ohne ausreichende Gegenfinanzierung sowie steigende Zinslasten. Während Bund und Länder immer neue Aufgaben beschließen, bleiben Städte und Gemeinden vielfach auf den Kosten sitzen. Es muss gehandelt werden, sonst droht vielen Kommunen die finanzielle Handlungsunfähigkeit. Wir brauchen endlich wieder Luft zum Gestalten statt nur zum Verwalten!

Dennoch gehen auch größere Projekte voran. So wurde der Bauantrag für den Anbau an die Schule eingereicht. Der Flächennutzungsplan für den Jugendbauwagen ist in den letzten Zügen. Außerdem befinden sich noch einige Projekte in der Umsetzung. So arbeiten wir weiter an dem Soccer-Court für die Grundschule und für die Brücke in Grünhagen ist eine FFH-Verträglichkeitsprüfung (Prüfung, die verhindern soll, dass Schutzgebiete durch menschliche Eingriffe zerstört oder negativ beeinflusst werden) beauftragt worden.

Jetzt freue ich mich aber erst einmal, Sie in unserem neuen Mehrweckzentrum begrüßen zu dürfen, und allen Schulkindern wünsche ich wunderschöne und erholsame Sommerferien!

Herzlichst Ihr

Dr. Merlin Franke
– Bürgermeister –

Wie immer gilt: Bitte geben Sie Ihre Fragen, Anregungen und konstruktive Kritik gerne an mich weiter oder nutzen Sie das Portal „Sags uns einfach“ auf unserer Homepage für Mitteilungen und Anregungen.



Führungen durch das Mehrzweckzentrum

Erhalten Sie besondere Einblicke über die Möglichkeiten im MZZ Bienenbüttel

Bienenbüttel. Am 28. Juni 2026 sind alle herzlich eingeladen, den „Tag der offenen Tür“ des Mehrzweckzentrums zu feiern. Gleichzeitig ist der „Tag der Architektur“ an dem Architekten und Planungsbüros ihre Türen öffnen und realisierte Projekte vorstellen.

Interessierte können in diesem Rahmen das neue Mehrzweckzentrum besichtigen, an Führungen teilnehmen und direkt mit den Planenden ins Gespräch kommen. Ziel ist es, Architektur erlebbar zu machen, aktuelle Trends zu zeigen und die Bedeutung guter Baukultur sichtbar zu machen.

Zum Anmeldeformular für die Führungen gelangen Sie über den QR-Code oder unter [bienenbuettel.de/mehrzweckzentrum](https://www.bienenbuettel.de/mehrzweckzentrum)



Von 10:00 bis 15:00 Uhr gibt es stündlich Führungen durch das Gebäude, zu denen man sich über QR-Code im Vorfeld anmelden kann: Wir freuen uns diesen Tag mit Ihnen zu feiern und unser neues Mehrzweckzentrum gebührend einzuweihen!

Gemeinde Bienenbüttel

**Einweihung
Mehrzweckzentrum
Bienenbüttel**

28. Juni 2026
Ein Tag für die ganze Familie

Los geht's um 10 Uhr
Ende 17 Uhr
Niendorfer Straße 11, 29553 Bienenbüttel

Begegnungen	Spiel	Freunde treffen	Spaß
Hüpfburgen	Lecker Essen		Lecker Trinken
Unterhaltung	Spannung		Ausprobieren
Musik	Mitmachen	Kennenlernen	

Projekt „Sicher durch Bienenbüttel“

Phase 2 des Projektes steht vor dem Abschluss

Bienenbüttel. Das Pilotprojekt „Sicher durch Bienenbüttel“ macht große Fortschritte. Die rund 200 eingereichten Vorschläge wurden von der Verwaltung aufgelistet. Dabei wurden „doppelte“ Vorschläge zu einem gewissen Sachverhalt zusammengefasst. Somit waren 165 Punkte zu prüfen. Davon konnten schon mehr als 100 Sachverhalte bei mehrfachen Besprechungen zwischen der Gemeinde Bienenbüttel, der Straßenverkehrsbehörde Landkreis Uelzen und dem Verkehrsexperten Andreas Dobslaw bearbeitet werden. Die Vorschläge bzw. Sachverhalte wurden intensiv erörtert und bei gemeinsamen Ortsterminen geprüft. Bereits umsetzbare „einfache“ Maßnahmen wie Rückschnitte von Hecken und Bäumen durch den Bauhof der Gemeinde Bienenbüttel wurden zügig durchgeführt. Die möglichen Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit, welche bei den Besprechungen erarbeitet werden konnten, befinden sich nun in der Umsetzung oder bei anderen Stellen zur finalen Prüfung.

„Das Projekt läuft dank des Engagements aller Beteiligten hervorragend, die Zahl der Rückmeldungen zeigt, wie wichtig dieses Thema ist. Auch die Zusammenarbeit mit der Verkehrsbehörde ist erstklassig, das muss man wirklich sagen“, so Bürgermeister Dr. Merlin Franke. „Es gibt einige Punkte, die zu verwirklichen sind und die Sicherheit auf Bienenbüttels Straßen definitiv erhöhen werden.“ Verkehrsexperte Dobslaw: „Es ist natürlich so, und das hatten wir ja von Anfang an gesagt, dass nicht alles realisiert werden kann. Aber es wird definitiv zu einer Verbesserung der Verkehrssicherheit in der Gemeinde kommen. Inzwischen sind auch andere Kommunen auf das Pilotprojekt

aufmerksam geworden und führen es ebenfalls durch. Das freut uns natürlich besonders.“

Im Juni findet das letzte von zahlreichen Abstimmungsgesprächen zwischen der Gemeinde Bienenbüttel, der Straßenverkehrsbehörde Landkreis Uelzen und dem Verkehrsexperten Andreas Dobslaw statt. Hierbei werden die offenen Punkte bzw. Vorschläge nochmals intensiv erörtert und auf realisierbare Maßnahmen geprüft. Ebenso ist ein abschließender gemeinsamer Ortstermin angesetzt. Hierbei werden insbesondere kritische Punkte vor Ort begutachtet und auf realisierbare Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit geprüft.

Nach dem Abschluss werden die Ergebnisse wieder zusammengetragen und wie bislang bearbeitet. Unter Beteiligung der Gremien gibt es dann eine öffentliche Veranstaltung zur Ergebnispräsentation. Nach wie vor gilt: Jeder Vorschlag soll dabei betrachtet werden. Es soll jeder eine Rückmeldung zum Vorschlag erhalten...

Für eine Übersicht über den aktuellen Stand wurde auf der Homepage eine entsprechende Liste eingestellt. Hier können Sie sich gerne einen Überblick über die eingereichten Vorschläge und den entsprechenden Sachstand verschaffen. **Ganz wichtig:** Es handelt sich lediglich um einen aktuellen Zwischenstand. Die endgültigen Ergebnisse stehen bisher nicht fest. Rückfragen zu den einzelnen Punkten sind derzeit noch nicht möglich.

Buchhandlungspreis für Buchhandlung Patz

Ein Grund mehr, stolz auf Bienenbüttel zu sein

Bienenbüttel. In der Pressemitteilung des Niedersächsischen Ministeriums für Wissenschaft und Kultur ist zu lesen: Die Buchhandlung Patz in Bienenbüttel ist Niedersachsens Buchhandlung des Jahres 2026. Mit dieser Auszeichnung würdigt das Niedersächsische Ministerium für Wissenschaft und Kultur (MWK) gemeinsam mit dem Börsenverein des Deutschen Buchhandels – Landesverband Nord das Engagement der familiengeführten Buchhandlung für die Leseförderung und Literaturvermittlung.

„Die Buchhandlung Patz steht für Nähe zu den Menschen, Leidenschaft für Literatur und ein außergewöhnliches kulturelles Engagement vor Ort. Als lebendiger Treffpunkt verbindet sie persönliche Beratung, nachhaltige Leseförderung und tiefe regionale Verwurzelung – und macht so die Kraft der Bücher erlebbar“, sagt Kulturminister Falko Mohrs.

Die Auszeichnung zeigt: Mit der Buchhandlung Patz hat Bienenbüttel einen besonderen Ort, auf den die Gemeinde mit Fug und Recht stolz sein darf!



Die Buchhandlung Patz freut sich über den Titel „Buchhandlung des Jahres 2026“.



TSV feiert Doppel-Meisterschaft

Handballer: Aufstieg und Heimkehr in die Ilmenauhalle

Bienenbüttel. Was für eine historische Saison für die Handball-Sparte des TSV Bienenbüttel! Sowohl die erste Damen- als auch die erste Herrenmannschaft haben sich in ihren Ligen die Krone aufgesetzt: Beide Teams sind Regionsmeister geworden und steigen im Gleichschritt in die Regionsoberliga auf. Diese sportliche Meisterleistung ist umso beeindruckender, wenn man einen Blick auf die Rahmenbedingungen der vergangenen Jahre wirft. Seit nunmehr sieben Jahren mussten die Mannschaften ohne eine eigene Sporthalle in Bienenbüttel auskommen. Sieben Jahre, in denen das Wort „Heimspiel“ eine vollkommen neue Bedeutung bekam. Für jedes Training und jede Partie mussten die Spielerinnen, Spieler und treuen Fans weite Wege auf sich nehmen. Die Handball-Heimat erstreckte sich gezwungenermaßen über die Hallen in Bad Bevensen, Ebstorf, Uelzen und Neetze.

Doch das Nomadendasein hat nun pünktlich zum sportlichen Meilenstein ein Ende. Das Timing könnte nicht besser sein: Die kommende Saison in der Regionsoberliga wird zu einer echten Rückkehr nach Hause. Die Mannschaften starten im neuen sportlichen Epizentrum der Gemeinde – der hochmodernen Ilmenauhalle in Bienenbüttel. Nach der feierlichen Eröffnung



Große Freude bei den Handballern des TSV Bienenbüttel: Sowohl die Damen- als auch die Herrenmannschaft steigen als Regionsmeister in die Regionsoberliga auf.

des Mehrzweckzentrums im Sommer dürfen sich die frisch gebackenen Regionsoberligisten endlich wieder auf echte Heimspiele vor eigenem Publikum freuen. Die Vorfreude auf die neue Kulisse und die sportliche Herausforderung in der höheren Spielklasse ist riesig.



Die Juni-Wanderung wird in den Juli verschoben

Regen, Gemeinschaft und gute Laune

Bienenbüttel. Liebe Wanderfreunde!

Unsere traditionelle Mai-Radwanderung entwickelte sich witterungsbedingt zu einer im wahrsten Sinne feucht-fröhlichen Veranstaltung. Bei anfangs noch sehr angenehmem (Rad-)Wanderwetter fanden sich am letzten Mai-Sonntag vierzehn Wanderfreunde am Treffpunkt ein, um sich gemeinsam auf eine etwa 16 Kilometer lange Radtour mit anschließender Einkehr in eine Jagdhütte bei Hohenbostel zu begeben. Die ausgewählte Route sollte uns durch das große Waldgebiet zwischen



Die Gruppe ist gut gestärkt für die Schlussetappe.

Hohenbostel und Deutsch Evern führen. Leider überraschte uns bereits kurz nach Überquerung des Flüsschens Dieksbeck ein heftiger Regenschauer mit Gewitter. Während wir noch unter dem Blätterdach des Waldes auf ein baldiges Nachlassen des Regens warteten, erreichte uns eine Nachricht des Jagdhütteninhabers Endrik-Oliver Wendt-Dittmer, dass in der Hütte bereits alles für unseren Besuch vorbereitet sei. Diese Mitteilung veranlasste uns, die Radtour abbrechen und direkt unsere Einkehrstätte anzusteuern.



Endlich im Trockenen.

So radelten wir zurück und erreichten etwa eine halbe Stunde später die Jagdhütte, wo wir sehr herzlich von Familie Wendt-Dittmer empfangen und gebeten wurden, uns an der Kaffeetafel niederzulassen. Zwar überwiegend durchnässt, aber guter Dinge genossen wir in dem beheizten Raum Kaffee und Kuchen. Auch die Ausführungen des Hausherrn zur geschichtlichen Bedeutung des Dieksbeck-Gebietes sowie des heutigen Dieksbecker Weges als alter Heer- und Handelsstraße zwischen Braunschweig/Celle und Lüneburg waren überaus interessant und wurden sehr lebendig vorgetragen. Im Namen aller Teilnehmenden möchte ich mich an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich bei Familie Wendt-Dittmer für den schönen Nachmittag in ihrem Refugium mitten im Wald bedanken. Nach gut einer Stunde Aufenthalt radelten wir bei mittlerweile trockenem Wetter zurück zum Ausgangs- und Endpunkt in Bienenbüttel. Trotz des etwas unplanmäßigen Ablaufs hat der Nachmittag allen Teilnehmenden nach eigenem Bekunden gut gefallen. Auch die Fahrräder taten ohne Ausfälle ihren Dienst.

Die eigentlich für den letzten Juni-Sonntag geplante Wanderung wird wegen des zeitgleich stattfindenden Tages der offenen Tür im neuen Bienenbütteler Mehrzweckzentrum auf den letzten Juli-Sonntag verschoben. Daher treffen wir uns am Sonntag, 26. Juli 2026, zur gewohnten Uhrzeit um 13:00 Uhr auf dem EDEKA-Parkplatz mit Autos (soweit verfügbar) zu einer auswärtigen Wandertour.

Der Streckenverlauf stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest, wird aber demnächst erkundet und sollte für alle Teilnehmer gut zu bewältigen sein. Selbstverständlich sind auch jederzeit neue Gesichter in unserer Runde gern gesehen!

Für weitere Fragen zum Wanderbetrieb wendet Euch gern telefonisch, per WhatsApp oder E-Mail an mich:

Tel.: 05823 7722 · Mobil: 0175 7368856

E-Mail: wandern@tsv-bienenbuettel.de

Schaut auch gern mal auf der Internetseite www.tsv-bienenbuettel.de nach Neuigkeiten im Verein. Die Wandergruppe findet Ihr in der Rubrik „Sportangebote“ unter „Wandern“.

In diesem Sinne, alles Gute und viele Grüße bis zum nächsten Wandersonntag,

Werner Simon

Alles Gute unter einem Dach

Markthalle

Bienenbüttel Café & mehr...

essen. erleben. einkaufen. entspannen.

Warme Küche:
Di.-Do. 11.30 bis 18.00 Uhr
Fr.-Sa. 11.30 bis 20.00 Uhr

Juli

Fr 03.07. 17.00 Uhr Weinchen after Work 🍷

Sa 04.07. 10.00 Uhr Markthallenbrunch*
„Kulinarische Reise durch aller Herren Länder“

Mi 08.07. 09.00 Uhr Frauenfrühstück*

TIPP's für August:
So. 02.08. Schützenfest-Brunch*
Sa. 15.08. Einschulungsbuffet*

*Wir bitten um Reservierung.

— Bahnhofstraße 16 | 29553 Bienenbüttel | ☎ 05823 36 999-91 & -92 —
Öffnungszeiten: Café Di.-Do. 9-18 Uhr, Fr. & Sa. 9-20 Uhr |
Laden Di.-Fr. 9-18 Uhr, Sa. 9-14 Uhr | So./Mo. geschlossen
info@markthalle-bienenbuettel.de | www.markthalle-bienenbuettel.de



TSV mit Schwimm- abteilung!

Neuer Schwimmkurs im Waldbad startet

Bienenbüttel. Wir starten mit vier neuen Übungsleitenden in die Freibadsaison und möchten versuchen die Lücke zu schließen, die nach dem Bronze-Kurs bei Holger und Jens entsteht, wenn die Kids weitermachen wollen: Schwimmtechnik verbessern, andere Schwimmstile erlernen und eben regelmäßig mit Spaß im Wasser sein.

Sebastian Fuhrmann freut sich auf eure Anmeldungen!

TSV Bienenbüttel und Umgebung von 1911 e.V.

Bienenbüttel



SCHWIMMKURS

Schwimmtraining · Technik · Sicherheit & Spaß im Wasser

**Mittwochs, ab 03. Juni
im Waldbad Bienenbüttel**

Wasserzeiten

Gruppe I: 16:30 – 17:00 Uhr

→ Wasserzeit für die jüngsten Kinder (etwa 7-8 Jahre)

Gruppe II: 17:15 – 17:45 Uhr

→ Wasserzeit für die etwas fortgeschritteneren Kinder (etwa 8-9 Jahre)

Gruppe III: 18:00 – 18:45 Uhr

→ Wasserzeit für die fortgeschritteneren Kids/Jugendlichen (ab etwa 10 J.)

Wasserzeit bedeutet, Zeit im Wasser, also ohne die Vor- und Nachbereitung;
Treffpunkt: 10 Minuten vor der Wasserzeit am Seiteneingang Drehkreuz

Ziel des Kurses

Schwimmtraining zur Verbesserung der Schwimmtechnik, Kraulen lernen, für mehr Sicherheit und Spaß im Wasser.

Mindestvoraussetzungen

- Schwimmabzeichen Bronze
- Vernünftige Schwimmbekleidung (Badehose/Badeanzug wünschenswert)
- Badekappe (bei längeren Haaren) und Schwimmbrille empfohlen
- Spaß an der Bewegung im Wasser!

**Anmeldungen per Mail ab sofort möglich an:
schwimmen@tsv-bienenbuettel.de**

Bitte mit folgenden Angaben:

- Vollständiger Name, Adresse, Geburtsdatum
- Kontaktmöglichkeit (Handynummer)
- Mitgliedschaft im TSV Bienenbüttel (ja/nein)

WAAAAS - Ihre Anzeige ist nicht dabei?



Kein Grund zur Panik - wir beraten Sie
gerne über die Möglichkeiten:
Agentur GraphX · Tel.: 05823 6333
redaktion@agentur-graphx.de

für Erwachsene



Du wolltest schon immer deine Schwimmtechnik verbessern?

Dann bist du bei uns genau richtig.

Wir zeigen dir den korrekten Ablauf vom Gleiten über die Bein- Armbewegung bis hin zur richtigen Atmung.

Ob Brust, Rücken oder Kraul, wir geben dir Tipps, nennen Tricks und unterstützen dich für einen optimalen Schwimmstil.

Wann ab 03.06.2026 jeden Mittwoch von 19:00 bis 19:45 Uhr

Wo Waldbad Bienenbüttel

Melde dich an oder komm einfach vorbei, wir freuen uns auf dich!

vorsitz@bad-bodenteich.dlrg.de

DLRG

HÖRerlebnis

ZENTRUM

Bienenbüttel

Inh. Julia Ruschmeyer – Hörakustik Meisterin

Sennheiser Kopfhörer Set

statt 240,- € **nur 199,- €!**

Unser
Fußball-WM
Angebot*

**Sennheiser
BT T 100**



+

**Sennheiser
HD 250 BT**



*) Gültig bis 19.07.2026

Bahnhofstraße 16 · 29553 Bienenbüttel
Telefon 05823 4659422 · www.hoererlebniszentrum.de
Öffnungszeiten:
Di–Fr 08:30–12:30 Uhr & Di–Fr 14:00–18:00 Uhr

- ▶ Einkaufen
- ▶ Entspannen
- ▶ Genießen



Obstscheune Tätendorf
 Uelzener Chaussee 4 · Tel. (0 58 06) 12 47
www.obstscheune-an-der-b4.de · Mo–So 9–18 Uhr geöffnet



Obstscheune Tätendorf

Frisches Obst und vieles mehr seit über 20 Jahren an der B4



Termine:
Tel.: 05823 4449660
Mobil: 0178 6622402
 fachfusspflege.scheid@gmx.de

Bahnhofstr 23 · 29553 Bienenbüttel



Agentur GraphX Stefan Rensing
 Ebstorfer Str. 8a · 29553 Bienenbüttel
 Tel. 05823 6491

agentur-graphx.de



HAUS HOHENECK
 Hohenbostel GmbH
 Dorfstraße 2 | 29553 Bienenbüttel
 Telefon 05823 / 9816-11
www.haushoheneck.de

TISCHLEREI & ZIMMEREI

Stephan
Johannßen Meisterbetrieb

Riester Straße 4a · 29553 Riester · Tel. 05823-95 35 22





200 JAHRE

Krummer Arm 5 + 9
 29549 Bad Bevensen
 Tel. 05821/41031
 info@moebel-reck.de
www.moebel-reck.de

KOCHEN UND LEBEN IN NEUER FORM

Im Jahre 1980 wurde der großväterliche Obstbetrieb in Barum von Helmut und Claudia Reinhart übernommen. Es wurden zu der Zeit 15 ha Äpfel und 5 ha Schattenmorellen angebaut. Durch Strukturveränderungen auf der Abnehmerseite war das Unternehmen gezwungen, neue Absatzwege zu erschließen. Man entschloss sich für die Direktvermarktung und baute diese in den folgenden Jahren aus.

Die heute bekannte Obstscheune fing recht bescheiden an: 2003 wurde die alte Fachwerkscheune an der B4 entkernt, ausgebaut und offiziell eröffnet. Bald stellte sich heraus, dass die Räumlichkeiten an ihre Kapazitätsgrenzen kamen und die kleine Fachwerkscheune nicht mehr ausreichte. 2009 erfolgte dann der Anbau auf die heutige Größe und die Erschließung von der Bundesstraße aus.

Nach seiner abgeschlossenen Ausbildung zum Gärtner Fachrichtung Obstbau im Sommer 2008 stieg der Sohn Alexander als tatkräftige Unterstützung ein. Im Jahr 2011 absolvierte Alexander sehr erfolgreich seine Ausbildung zum staatlich geprüften Wirtschaftler für Obstbau und -veredelung und seine Prüfung zum Obstbaumeister an der Fachschule für Wein- und Obstbau in der staatlichen Lehr- und Versuchsanstalt für Wein- und Obstbau Weinsberg. Seit 2012 komplettiert die Schwiegertochter Svenja unser Familienteam aktiv in der Obstscheune.

Mit einer Verkaufsfläche von rund 400 m², dem gastronomischen Betrieb und den ausgedehnten Öffnungszeiten von Montag bis Sonntag während des gesamten Jahres ist die Obstscheune über einen typischen Hofladen hinausgewachsen und weit über die Landesgrenzen bekannt.

Der großzügige Verkaufsraum in der Obstscheune ist eines der beiden wichtigsten Standbeine, weshalb die Mitarbeiter schon seit Langem dafür sorgen, dass jeder Besuch ein Erlebnis für alle Sinne ist. Mit einer riesigen Vielfalt an hochwertigen Angeboten von bester Qualität lockt die Obstscheune viele Gäste nach Tätendorf.

Da lohnt es sich, etwas mehr Zeit mitzubringen, um durch die Gänge zu schlendern und dabei die leckeren, meist regionalen Produkte zu entdecken und natürlich auch zu probieren „Besonders die knackigen Äpfel und Birnen aus eigener Ernte, der aromatische Apfelsaft und auch unsere hausgemachten Marmeladen und Fruchtsoßen



sind sehr verführerisch“, empfiehlt Svenja Reinhart. Übrigens werden die unwiderstehlichen Marmeladensorten in der hauseigenen Marmeladenküche ausgetüftelt.

Um den Nachfragen der Kunden gerecht zu werden, erweitert die Obstscheune Zug um Zug ihr Obstsortiment. So werden mittlerweile neben Kern- und Steinobst auch Erdbeeren angebaut. Bei Kern- und Steinobst werden nach Möglichkeit ständig neue, interessante Sorten ins Angebot integriert. Bei den Äpfeln beispielsweise die Sorte Wellant und bei den Birnen die Novembra. Durch sachgerechte, moderne Lagerung können die Kunden bis in den Juli hinein saftigknackige Äpfel genießen. Die große Sortenvielfalt beim Beerenobst ermöglicht es, entsprechend der Witterung eine lange Saison zu garantieren.

Durch konsequenten Pflanzenschutz nach den Prinzipien des integrierten Anbaues und bedingt durch unsere obstbauliche Alleinlage und die Vielfalt der Kulturen gelingt es uns, mit wenigen Mitteln gesundes, wohlschmeckendes Obst zu produzieren.

Zurzeit stehen auf insgesamt 22 Hektar 26 Sorten Äpfel, 10 Sorten Birnen, 11 Sorten Zwetschen, 7 Sorten Erdbeeren, 8 Sorten Süßkirschen, Mirabellen und Aprikosen. Kurze Wege zu unseren Verkaufsstellen garantieren die Frische.

Gastronomie und Backstube bilden das zweite Standbein. Bei schönem Wetter ist die Terrasse mit dem herrlichen Ausblick über die ländliche Umgebung ein Höhepunkt. Bei kühleren Temperaturen lädt das gemütliche Café zum Entspannen ein. Ein leckeres Frühstück zum Start in den Tag oder ein herzhafter Eintopf sind die „Renner“ auf der Speisekarte. Am Nachmittag zergehen sahnige und fruchtige Verführungen nach „Hausfrauen Art“ auf der Zunge.

Natürlich läuft solch ein Geschäft nicht ohne tatkräftige Unterstützung. Derzeit beschäftigt die Obstscheune Tätendorf 23 Mitarbeiter im Verkauf, ebenfalls 23 Mitarbeiter im Service, vier in der Backstube, vier im Büro, neun in der Küche und fünf im Bereich Lager/Fahrer/Hausmeister.

Wer hier gerne im Team mit einsteigen möchte, kann sich gerne in der Obstscheune in Tätendorf melden. Es werden noch Mitarbeiter im Bereich Verkauf und im Gastrobereich gesucht.

Saisonal gibt es auch Angebote zum Selberpflücken – frischer geht es nicht! Also lohnt sich der Weg nach Tätendorf in die Obstscheune auf jeden Fall. Familie Reinhart und das gesamte Team freuen sich auf Ihren Besuch!



Fachkompetenz seit
über 95 Jahren!
Hauptstr. 32
29575 Altenmedingen
Tel. 05807-255
info@theiding-dach.de

www.theiding-dach.de

Hyperbare
Wellnesskammer





Duk
Stuuv

*Entspannung pur
genießen – jetzt ausprobieren!*

Tel. 05851 9449427
Bahnhofstraße 1
21368 Dahlenburg



JÜNEMANN

Kfz-Meisterbetrieb seit 1988

☎ 05823 8306 | www.juenemann.de



RALF DEHNING
Immobilien

Inhaberin: Miriam Ziesak

Inhaberin Miriam Ziesak · Tel.: 05823-9553015
Zentrale Bienenbüttel: Bahnhofstraße 29 · 29553 Bienenbüttel
www.ralf-dehning-immobilien.de



16 neue Brandschützer

16 neue Brandschützer bestehen QS1-Ausbildung



Erfolgreich bestandene Prüfung – 16 neue Brandschützer.

Bienenbüttel. Ein ereignisreiches Ausbildungswochenende am Feuerwehrhaus Bienenbüttel ging mit strahlenden Gesichtern zu Ende: Insgesamt 16 Teilnehmer aus den Gemeindefeuerwehren haben die Qualifikationsstufe 1 (QS1) erfolgreich abgeschlossen. Die Bilanz des Lehrgangs ist durchweg positiv. Alle Prüflinge zeigten sich hervorragend vorbereitet und meisterten sowohl die theoretischen als auch die praktischen Anforderungen mit Bravour. Am Ende des Tages konnte verkündet werden: Alle Teilnehmer haben bestanden!

Einstieg in den Einsatzdienst und weitere Perspektiven: Mit dem Errei-

chen der Qualifikationsstufe 1 (Einsatzfähigkeit) haben die Absolventen den ersten Meilenstein ihrer Karriere gelegt. Ab sofort dürfen sie unter Anleitung erfahrener Kräfte aktiv an Einsätzen teilnehmen.

Doch das ist erst der Anfang: Die neue Ausbildungsstruktur in Niedersachsen ermöglicht nun den direkten Weg zur weiteren Qualifizierung. Ab jetzt stehen den neuen Einsatzkräften folgende Wege offen:

QS2 (Truppmitglied): Vertiefung der praktischen Fertigkeiten für das selbstständige Arbeiten im Trupp.

Sprechfunker: Die Befähigung zur Teilnahme am Einsatzstellenfunk.

Atemschutzgeräteträger: Nach entsprechender gesundheitlicher Eignung der Weg „direkt an die Front“ zur Brandbekämpfung.

Maschinist: für alle, die später die Verantwortung für die Fahrzeug- und Pumpentechnik übernehmen möchten.

Ein besonderer Dank gilt den Ausbildern für die intensive Vorbereitung sowie allen Teilnehmern für ihr Engagement und die Bereitschaft, sich ehrenamtlich für die Sicherheit in unserer Gemeinde einzusetzen. Herzlichen Glückwunsch an die neuen Einsatzkräfte und viel Erfolg bei den kommenden Aufgaben!



Vorbereitung auf Traditionswettkämpfe

Trainingswettkampf für Teilnehmer und Wertungsrichter



Traditionswettkampf Bienenbüttel - Siegerehrung.

Bienenbüttel. Bienenbüttel, Landkreis Uelzen. Ein sportlicher Abend im Zeichen des Neuanfangs und der Gemeinschaft: Unter der Leitung von Henning Päper fand kürzlich ein besonderer Trainingswettkampf der beliebten Traditionswettkämpfe statt. Eingeladen hatte hierzu die Feuerwehr Bienenbüttel, die auch ihr Außengelände als idealen Veranstaltungsort für die Traditionswettkämpfe zur Verfügung stellte.

Die Veranstaltung diente nicht nur den aktiven Teilnehmern als wichtige Standortbestimmung, sondern markierte auch einen Meilenstein für die Unparteiischen. Neben dem sportlichen Vergleich standen an diesem Abend vor allem die Kameradschaft und der persönliche Austausch an

erster Stelle. Erfolgreiche Premiere für neu formiertes Team: Nach mehreren altersbedingten Abgängen im Vorfeld hat sich das Wertungsrichtergremium unter der Führung von Henning Päper neu aufgestellt. Für das frisch zusammengestellte Team war dieser Abend der allererste offizielle Einsatz in neuer Formation.

Die Unparteiischen nutzten den Rahmen des Trainingswettkampfs, um interne Abläufe zu festigen, Bewertungskriterien abzustimmen und Routine für kommende Pflichtaufgaben zu sammeln. Der Einstand verlief reibungslos und harmonisch.

Edendorf sichert sich den ersten Platz. Im sportlichen Teil des Abends schenken sich die teilnehmenden Feuerwehren nichts und zeigten starke Leistungen. Am Ende setzte sich die Feuerwehr Edendorf durch und holte den verdienten ersten Platz. Das restliche Klassement blieb bis zum Schluss spannend.

Die finalen Platzierungen im Überblick:

Feuerwehr Edendorf, 459,4 · Feuerwehr Eitzen 1, 459,3
 Feuerwehr Hohnstorf, 446 · Feuerwehr Beverbeck, 432,5
 Feuerwehr Rietzen, 425,5 · Feuerwehr Bienenbüttel, 395,8

Fahrradrallye rund um Eitzen I

Fahrrad-Rallye begeistert Jung und Alt



Viele spannende Aufgaben erwarten die Radfahrer.

Bienenbüttel. 10 Teams nahmen bei der Fahrrad-Rallye rund um Eitzen I teil. Teilnehmer von 6 bis 81 Jahren waren angetreten. Es ging auf Nebenstrecken mit vielen Höhenunterschieden und geschichtlichen Hintergründen, eine knapp 20 km lange Strecke zu bewältigen. Immer wieder gab es Stationen, an denen die Teilnehmer Spiele absolvieren und Fragen beantworten mussten.

Knöpfe wurden etwa nach Zeit angenäht, Straßennamen der Gemeinde wurden den Ortschaften zugeteilt.

Schwierigkeiten bereitete einigen die exakte Wasserentnahme aus dem Eitzenbach, wobei allerdings keiner baden ging. Das Finden von Versteinerungen am Gedenkstein war da wesentlich leichter.

Verlierer gab es nicht, denn jeder Teilnehmer durfte sich einen Preis aussuchen. Die meisten Punkte erreichten Philipp und Jonte Päper (45+9 Jahre). Viele Teilnehmer waren begeistert und freuen sich bereits auf die nächste Rallye.



- Anzeige -



Tradition in guten Händen – Autoruf Bienenbüttel startet in die Zukunft

Nach 19 erfolgreichen Jahren hat die bisherige Geschäftsführerin das Unternehmen zum 01.04.2026 an ihren Sohn Marcel Hildebrandt übergeben. Gleichzeitig wurde das Unternehmen in eine GmbH umgewandelt und stellt sich damit zukunftsorientiert auf. Mit der Anschaffung von zwei neuen Elektrofahrzeugen im Mai diesen Jahres setzt das Unternehmen zudem auf moderne und umweltfreundliche Technik. Gemeinsam mit fünf Mitarbeitern sorgt Geschäftsführer Marcel Hildebrandt für zuverlässige und pünktliche Mobilität in der Region.

Zum Leistungsangebot zählen u.a. Schülerfahrten, Flughafentransfers, Kurierfahrten, Rollstuhltransporte sowie sitzende Krankentransporte. Für viele Standardfahrten werden attraktive Festpreise angeboten.

Autoruf Bienenbüttel steht auch weiterhin für Erfahrung, Service und Verlässlichkeit und freut sich darauf, seine Kunden auch in Zukunft sicher ans Ziel zu bringen.



Tel. 05823 1002 · Dr.-Kirschke-Weg 17 · 29553 Bienenbüttel – Neu Steddorf

333 Jahre Schützengilde Bienenbüttel und Umgegend seit 1693 e.V.

Von historischen Kirchenbüchern bis zum Jubiläum heute

Bienenbüttel. Die Schützengilde Bienenbüttel feiert in diesem Jahr ihr 333. Gründungsfest. 1997 forschte der damalige 1. Gildeherr der Schützengilde Bienenbüttels, Volker Leprich, nach dem eigentlichen Alter der Gilde.

Hier wurde er in den Kirchenbüchern der St.-Michaelis-Kirche auf Pastor Philipp Julius Toppius (1649–1729) fündig. Anno 1693 am 3. Heiligen Pfingsttage (6.6.1693) hielten die Bienenbütteler mit den Bostlern ihr Schießfest nach Scheiben, und hatten ihre Zusammenkunft in des Gottlosen Griffke seinem Hause, der war damals ihr Schaffer.

„Dominica Exaudi fragten die beeden Juraten (kurzgesagt waren Rats-oder Gerichtsmitglieder) Hanß Linde (Hauswirt Bienenbüttel 8, Kleinschmied und Kirchenjurat) und Hanß Burmester (Hauswirt Hohenbopstel 1) Kirchenjurat) in der Kirchen mich um Rath, ob sie in Griffen Hauß sollten einkehren, oder sein Hauß vorbegehen. Wie ich nun billig dies letzte riehte, sagten sie solches zwar zu, aber sie hielten es nicht.

Weiln nun dies ein öffentlich Ergernüs war, da sie nicht alleine so greulich den letzten Heiligen Tag, auch den folgenden Tag gesoffen, bey einem so Gottlosen Wirthe, straffte ich solches gebührender Maßen public (am Sonntage Trinitatis 11.06.1693).

Die Gottlosen Schützen hielten wieder ihr Schießfest ab und haben gesoffen beim Gottlosen Griffen ihrem Schaffer“.

Diese war die Niederschrift, die beim Traditionsverband der Schützen in Gotha zur Prüfung eingereicht wurde. Hier erhielten wir dann die Nachricht, dass wir uns jetzt Schützengilde Bienenbüttel und Umgegend seit 1693 e. V. nennen dürfen. Das Schöne war natürlich, dass diese Bestätigung 2 Tage vor unserem Schützenfest 1997 eintraf.

Heute können wir voller Stolz sagen: „Ja, wir feiern unser 333-jähriges Jubiläum“. Es kann ohne Weiteres sein, dass die Schützengilde noch



Die komplette Jungschützengilde 1930 beim Aufmarsch.

etwas älter sein könnte. Schau'n wir mal. Die Tradition wurde über Jahrhunderte weitergelebt nach dem Motto „Seid einig und fröhlich“. Leider sind Unterlagen in den vielen Kriegswirren nicht mehr oder noch nicht wiedergefunden

In der Zeit nach 1900 sind jetzt einige Dinge wiedergefunden worden.

1927 Die Schützengilde nahm wieder etwas Fahrt auf. Es gab 2 Kompanien, „Grüne Kompanie“ (Schützenkompanie), „Schwarze Kompanie“ (Schwarzes Korps) mit insgesamt ca. 60 Mitgliedern

Quelle: Sammlung Wolfgang Koschel, Kirchenchronik St. Michaelis-Kirche Bienenbüttel, Volker Leprich

Schützengilde

**Bienen
und Um**



Volker Leprich

MERKELEKTRIK
seit 2014

Energie ist unser Antrieb!

- Energietechnik
- Wärmepumpen
- Photovoltaik
- Heizung / Sanitär / Klima

Photovoltaikanlagen und Wärmepumpen - zuverlässig seit 2014

Jetzt gleich informieren:
Tel. 05823 9544944

Meisterbetrieb
Sascha Merkel
Kiesweg 8 · 29553 Bienenbüttel / Rieste
merkelektrik.de · info@merkelektrik.de

30 Jahre
www. **GartenSommer.de**

Endlich mal ein Sommer, auf den Verlass ist.



**Gartengestaltung und -pflege,
Pflaster(reparatur)arbeiten,
Natursteinmauern, Rollrasen,
Grabpflege und -gestaltung, uvm.**

M. Sommer · 29553 Bienenbüttel
Tel. 05823 6142 oder 0171 7870040
E-Mail: der@gartensommer.de

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

65 jähriger Geburtstag der Jungschützen- abteilung der Schützengilde Bienenbüttel

Jungschützenarbeit als wichtiger Pfeiler der Gildetradition

Bienenbüttel. Die Schützengilde Bienenbüttel und Umgegend e. V. seit 1693 blickt auf eine lange Tradition bis ins Jahr 1693 oder vielleicht sogar länger zurück

In vielen deutschen Schützenvereinen und Gilden wurde in den 1950er und 1960er Jahren gezielt Jugendarbeit aufgebaut, häufig durch die Gründung von Jungschützenabteilungen, um den Nachwuchs zu sichern. Im Jahre 1963 war es daher tatsächlich typisch, auch in der Schützengilde Bienenbüttel diesen Weg einzuschlagen, um frühzeitig junge Menschen an das Schützenwesen heranzuführen.

Engagierte Gildebrüder wie Heinrich Rademacher, Dr. Adolf König, Hans Lange und Hermann Struve übernahmen die Gründung der Jungschützenabteilung. Auf unserem Schützenplatz (heute stehen dort die Funktürme) traf man sich an einem Samstagnachmittag mit interessierten Jugendlichen. Es wurde dort mit Pfeil und Bogen sowie mit dem Luftgewehr (LG) auf 10m geschossen.

Ziel an den Übungstagen sollte es sein, neben dem sportlichen Schießen auch Kameradschaft, Verantwortungsbewusstsein und Traditionspflege zu vermitteln.

Bereits im Gründungsjahr zeigte sich großes Interesse unter den Jugendlichen des Ortes. Die Jungschützen entwickeln sich schnell zu einem festen Bestandteil der Gilde und prägen fortan das Schützenfest sowie das gesamte Gildeleben entscheidend mit.

1964 setzte sich Heinrich Rademacher dafür ein, dass der Leiter der Jungschützenabteilung Mitglied des Vorstandes wird, was der damalige Vorstand nicht so recht wollte. Heinrich Rademacher und seine drei Mitstreiter konnten sich durchsetzen.

1965 wurde der erste Jungschützenkönig ausgeschossen. Hans-Dieter



Proklamation des ersten Jungschützenkönigs der Gilde: Hans-Dieter Leprich.

Leprich wurde als erster Jungschützenkönig der Schützengilde Bienenbüttel proklamiert. Zweitbesten wurde Matthias König, der als Adjutant den Jungschützenkönig begleiten durfte. Hans Lange übernahm dann die Jungschützenabteilung und führte diese junge „Truppe“ erfolgreich zu den Kreis-, Bezirks-, und Landesmeisterschaften.

Später übernahmen, Rudi Klebs, Manfred Klebs, Claus-Gerd Grimm, Manfred Kibscholl, Thomas Ehlers, und Peter Dittrich, die Leitung der Jungschützen. Heute wird die Jungschützenabteilung sehr erfolgreich von Alcia Witthöft geführt. Jeden Mittwoch wird auf dem Schießstand des Schützenvereins Melbeck trainiert.

Wir hoffen, dass mit dem neuen Schießstand noch mehr Erfolge eintreten werden.

„Seid einig und fröhlich“

Quelle: freundlicherweise von Wolfgang Koschel, Matthias König, Chronik der Schützengilde

Volker Leprich



seit 1693 e.V.

Bienenbüttel
Umgegend

TISCHLEREI GmbH
SCHOOP

Tischlermeister Jens Friedmann u. Hartmut Schoop



Ebstorfer Straße 8 · 29553 Bienenbüttel
Tel.: 05823 - 9539311 · Fax: 05823 - 6135
info@tischlerei-schoop.de

www.tischlerei-schoop.de



Meine
FINANZKANZLEI
EBSTORF



SCHALWIG
IMMOBILIEN

Versicherungen • Finanzierungen
Verkauf & Vermietung von Immobilien
Immobilienbewertung

JONAS SCHALWIG
Fachwirt für Versicherungen und Finanzen (IHK)

☎ 0151 617 22 982 🏠 Hauptstraße 7 · 29574 Ebstorf

Mit Tradition in ein besonderes Jahr

Anschießen eröffnet Schützenjahr · Neuer Vorstand gewählt · Jubiläumsfest im Blick

Bienenbüttel. Bienenbüttel, im Frühjahr 2026. Die Schützengilde Bienenbüttel blickt auf ein außergewöhnliches Jahr: Mit dem traditionellen Anschießen hat die Gilde ihr 333. Jubiläumsjahr offiziell eröffnet – und nimmt dabei frischen Wind mit, denn an der Spitze des Vereins steht künftig ein neues Führungsduo.



Die Sieger im Überblick (v.l.): Ehrenscheibe Jägerkompanie René Gerke, Ehrenscheibe Schützenkompanie Anke Horenkohl, Schießsportleiterwanderpokal Jörg Richter, 1. Gildeherr Tim Schubbert, Ehrenscheibe Bogenschützen Annika Bartelt, Ehrenscheibe Schwarzes Korps Christoph Bartelt, Ehrenscheibe Jungschützen: Joshua van der Bijl

Neues Führungsduo: Tim Schubbert und Frank Schulz. Auf der Jahreshauptversammlung am 13. März 2026 wählte die Gilde ihren neuen Vorstand. Nach langjähriger verdienstvoller Amtsführung trat der bisherige 1. Gildeherr Uwe Seehafer nicht mehr zur Wahl an und verabschiedete sich mit einer persönlichen Ansprache an die Gemeinschaft. Die Gilde ließ ihn dabei spüren, was sie von ihm hält: minutenlang stehender Applaus – ein Abschied, wie er verdienter kaum hätte sein können.

Als neuer 1. Gildeherr wurde Tim Schubbert mit überwältigender Mehrheit gewählt. Als 2. Gildeherr folgt ihm Frank Schulz, der ebenfalls gewählt wurde. Auch der bisherige 1. Kassierer Tobias Fabel wurde in seinem Amt bestätigt. Tim Schubbert übernahm die Sitzungsleitung noch am selben Abend und dankte der Gilde für das entgegengebrachte Vertrauen.

Anschießen 2026: Ergebnisse

Mit dem Anschießen eröffnete die Schützengilde Bienenbüttel traditionsgemäß die neue Schützensaison. Am 8. Mai 2026 trafen sich die Schützen dafür in der Markthalle Bienenbüttel. Vergeben wurden

333 JAHRE
**SCHÜTZENGILDE
BIENENBÜTTTEL**
FEIERT
Jubiläum
mit
Guter Laune
am 31. Juli 2026
im MZZ Bienenbüttel

18:00 Uhr **Festakt & Buffet 35€**
(Vorverkauf - Karten limitiert)
ab 21:00 Uhr **Jubiläumsball AK 10€**

Weitere Jubiläen:
65 Jungschützen
60+1 Jahre Spielmannszug
25 Jahre Bogensportabteilung

Vorverkauf: Markthalle Bienenbüttel & Firma Jünemann
ab 01. Juni 2026

die Ehrenscheiben der Kompanien und Sparten sowie der begehrte Schießsportleiterwanderpokal.

Der Spielmannszug war beim Anschießen nicht vertreten – aus einem guten Grund: Die Musiker verbrachten das Wochenende auf einem Trainingslager, um sich intensiv auf die kommende Schützenfestsaison vorzubereiten. Und natürlich ganz besonders auf das eigene Jubiläumsfest, das in diesem Jahr für den Spielmannszug eine ganz persönliche Bedeutung trägt.

GEPRÜFTER
**BROT
SOMMELIER**

LANDBÄCKEREI
OETZMANN
FAMILIENBÄCKEREI
SEIT 1888

SAUERTEIGBRÖTCHEN

Zeit schmeckt man.
Unsere Sauerteigbrötchen **reifen 24 Stunden**
mit **Weizensauerteig** – mild-säuerlich, voll im
Geschmack, **lange frisch.**
Handarbeit aus Edendorf, seit 1888.



„333 Jahre gute Laune“ – Das Schützenfest 2026

Vom 29. Juli bis 2. August 2026 feiert die Schützengilde Bienenbüttel unter dem Motto „333 Jahre Gute Laune“ ihr großes Jubiläumsfest – fünf Tage Programm, Tradition und Gemeinschaft im Herzen von Bienenbüttel. Und der Anlass könnte kaum runder sein: Gleich vier Jubiläen feiert die Gilde in diesem Jahr auf einmal:

- 333 Jahre Schützengilde Bienenbüttel
- 65 Jahre Jungschützen
- 60 (+ 1) Jahre Spielmannszug
- 25 Jahre Bogensportabteilung



Führungsübergabe: Uwe Seehafer (li.) übergibt die Kette des ersten Gildeherrn an Tim Schubbert.

Das Fest bekommt in diesem Jahr auch einen ganz besonderen Rahmen: Erstmals wird das Schützenfest im neuen Mehrzweckzentrum in Bienenbüttel gefeiert – und damit das große Haus offiziell eingeläutet. Für die Gilde ist das mehr als eine Kulissenänderung. Jahrelang feierte man im Zelt vor der alten Ilmenauhalle. Dann kam Corona, das Fest fiel aus, und als es zurückkam, war die Heimat weg. In dieser Situation sprang die Firma Jünemann in die Bresche – und öffne-



Neuer Vorstand (v.l.): 2. Gildeherr Frank Schulz, 1. Schriftführung Anke Horenkohl, 1. Gildeherr Tim Schubbert und 1. Kassierer Tobias Fabel.

te der Gilde gleich zwei Jahre lang ihr Gelände. Ein Gastrecht, für das die Schützengilde Bienenbüttel der Firma und Familie Jünemann von Herzen dankbar ist. Ohne dieses Engagement wäre das Schützenfest in dieser Form nicht möglich gewesen. Jetzt, im Jubiläumsjahr, kommt die Gilde endlich in einem echten Festsaal an – und trägt damit auch zur Eröffnung eines neuen Kapitels für das ganze Dorf bei.

Der Festablauf im Überblick

- Mittwoch, 29. Juli – Rathausplatz: Platzkonzert und feierlicher Zapfenstreich.
- Donnerstag, 30. Juli – MZZ Bienenbüttel: Königsfrühstück, anschließend Ausschießen des Schützenkönigs und abschließende Königsproklamation.
- Freitag, 31. Juli – MZZ Bienenbüttel: Jubiläumsball - Festakt, Essen und Tanzabend – der Abend schlechthin im Jubiläumsjahr.
- Samstag, 1. August – Kinderschützenfest: Sammeln am Rathausplatz, Umzug, Proklamation der Kinderschützenmajestäten. Abends Party.
- Sonntag, 2. August – Königskonzert beim neuen König: Großer Ummarsch und Bekanntgabe der Sieger mit Verleihung der Ehrenscheiben.

Highlight: Der Jubiläumsball am Freitag

Der Freitagabend ist das Herzstück des Jubiläumsjahres. Im neu eröffneten Mehrzweckzentrum Bienenbüttel lädt die Gilde zu einem Abend ein, der seinesgleichen sucht – und das gleich mit mehreren Gründen zum Anstoßen: 333 Jahre Schützengilde, 25 Jahre Bogensportabteilung, 61 Jahre Spielmannszug und 65 Jahre Jungschützen. Eingeladen sind alle, die Lust haben, diesen besonderen Abend mitzuerleben. Der Abend gliedert sich in zwei Teile: Ab 18:00 Uhr beginnt der offizielle Festakt mit gemeinsamem Essen (Vor Anmeldung erforderlich). Ab 21:30 Uhr geht es mit Musik und Tanz in den Jubiläumsball über – wer erst zum Tanzabend dazustößt, ist herzlich willkommen.

Festakt mit Essen (ab 18:00 Uhr): 35,00 € inkl. warmem Buffet mit Dessert und Eintritt zum Jubiläumsball – Vorverkauf ab 1. Juni 2026 bei der Firma Jünemann sowie in der Markthalle Bienenbüttel, solange der Vorrat reicht.

Tanzabend Jubiläumsball (ab 21:00 Uhr AK): 10,00 €
Die Schützengilde Bienenbüttel freut sich auf einen unvergesslichen Abend – und auf alle, die unter dem Motto „333 Jahre gute Laune“ mitfeiern.

Fachfußpflege Hülst Seit 2018

kosmetisch und medizinisch

- Behandlung von eingewachsenen Fußnägeln, dem diabetischen Fuß und Nagelpilzerkrankungen
- Entfernen von Hühneraugen, Schwielen und Hornhaut
- Abtragen von verdickten Nägeln

Genießen Sie Ihre Behandlung inkl. Fußmassage.
Bitte vereinbaren Sie einen Termin: 0177 89 24 105

Fachfußpflege Hülst
Steddorfer Straße 29 · 29553 Bienenbüttel

01.04.1986 **40 JAHRE** 01.04.2026
Bauen mit Holz

Jürgen Meyer
Zimmerei & Holzbau

Schlüsselfertiges Bauen
& Zimmereiarbeiten aller Art

Planung • Bauantrag • Statik • Ausführung
Tel: 058 23 - 71 81 Mobil: 0170 - 529 43 15
www.meyer-riete.de

Aktuelles aus der Landjugend

Gemeinschaft, Aktionen und Ausblick

Bienenbüttel. Unsere Landjugend blickt auf einen ruhigen Monat zurück. Dennoch konnten wir einen wichtigen Schritt für uns machen: der von uns umgebaute Bauwagen der Gemeinde war bis Ende Mai für euch aufgestellt. Dort fand unser gemeinsames Grilltreffen statt.



Das Grillfest der Landjugend Bienenbüttel mit Bratwurst und Maiskolben.

Ein herzliches Dankeschön geht an dieser Stelle an die WGB Bienenbüttel für die Unterstützung mit Würstchen und Maiskolben.

Am 14.06. fand die angekündigte Kanutour statt. Bei Fragen oder Interesse an der Landjugend erreicht ihr uns per E-Mail oder Instagram. Auf unseren neuen WhatsApp Kanal bekommt ihr außerdem die neuesten Infos über uns, also auch hier vorbeischaun ;) .



DRK – Termine

DRK Ortsverein – Termine

Anmeldungen bitte von Mo. – Fr. von 10.00 – 14.00 Uhr bei Anne Assenheimer, Telefon 05823 9545352 oder Susanne Ewald, Telefon 05823 955925

01.07. 14:15 Uhr **Spielenachmittag**

06.07. 15:00 Uhr **Sketchgruppe**

15.07. 14:15 Uhr **Speilnachmittag**

TERMINE FÜR DIE NÄCHSTEN AUSGABEN

Ausgabe	Redaktionsschluss	Erscheinung
07 – Juli	02. Juli - Sommerferien	13.-18.07. (KW 29)
08 – August	07. August	24.-29.08. (KW 35)
09 – Sept.	04. September	17.-23.09. (KW 38/39)

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Bienenbüttel,
Marktplatz 1, 29553 Bienenbüttel

Gestaltung/Verlag/Anzeigen:

Agentur GraphX Stefan Rensing · www.agentur-graphx.de

Druck:

FIND Druck- & Medienwerkstatt GmbH · www.find-druckmedien.de

Bildnachweise:

Gemeinde Bienenbüttel, Privat

Die Verteilung erfolgt durch die Deutsche Post. Sollten Sie das Heft nicht im Briefkasten haben, sprechen Sie bitte Ihren Briefträger an.

BEITRÄGE

Ihre Beiträge: Redaktionelle Texte (max. 1/3 DIN A4-Seite) u. Bilder (Format: JPG, max. 1-3 Fotos), bitte per E-Mail an die Gemeinde Bienenbüttel schicken: infoheft@bienenbuettel.de

Bitte beachten: Werbliche Texte sind nur in Verbindung mit einer Anzeigenschaltung möglich.

Obwohl aus Gründen der besseren Lesbarkeit zur Bezeichnung von Personen die männliche Form gewählt wurde, beziehen sich die Angaben selbstverständlich auf Angehörige jeden Geschlechts. Der Herausgeber übernimmt keine Gewähr. Für den Inhalt und seine Richtigkeit sind ausschließlich die Autoren bzw. Einsender verantwortlich.

Witthöft Bäder & Wärme

Sanitär- und Heizungstechnik
Gebäudeenergieberater im Handwerk



Ihr Partner für
Bäder und Wärme
in Bienenbüttel
und Umgebung

- ✓ Badsanierung
- ✓ Neubau
- ✓ Heizungsmodernisierung
- ✓ Notdienst

Ebstorfer Str. 16 • 29553 Bienenbüttel
Tel.: 05823/6477 • Fax: 05823/953838
E-Mail: martin.witthoeft@t-online.de
www.witthoeft-shk.de

SOVD Mitgliederversammlung

Neuer Vorstand im Ortsverband

Bienenbüttel. Der SoVD-Ortsverband Bienenbüttel hat im Rahmen seiner jährlichen Mitgliederversammlung am 03.05.2026 turnusgemäß einen neuen Vorstand gewählt.

Dieser setzt sich wie folgt zusammen:

1. Vorsitzende: Kathrin Ellenberg
 Schatzmeisterin: Heidemarie Ehlers
 Schriftführerin: Tina Klomfass
 Frauensprecherin: Gisela Schröder

Beisitzer:

Ilse Venske, Uwe Seehafer, Heinrich Ehlers, Gerhard Ryll,
 Friedhelm Schröder, André Feldin

Revisoren: Wilhelm Brüggemann und Wilfried Heil

Ersatzrevisoren: Karin Brüggemann und Hans-Joachim Gammelin



Hinterer Reihe (v.l.): Friedhelm Schröder, Gisela Schröder, Wilhelm Brüggemann, Uwe Seehafer, Gerhard Ryll. Vordere Reihe (v.l.): André Feldin, Heidemarie Ehlers, Kathrin Ellenberg, Heinrich Ehlers, Ilse Venske. Nicht im Bild: Tina Klomfass, Wilfried Heil, Karin Brüggemann & Hans-Joachim Gammelin.

Bunter Nachmittag

Begeisterung im Mühlenbachzentrum

Bienenbüttel. Am 19. Mai fand wieder der beliebte „Bunte Nachmittag“ des SoVD-Ortsverbandes im Mühlenbachzentrum statt. Die von Gisela Schröder organisierte Veranstaltung wird jeden dritten Montag im Monat um 14.30 Uhr mit wechselndem Programm angeboten und erfreut sich großer Beliebtheit.



Der „Bunte Nachmittag“ des SoVD Ortsverbandes bietet einen Filmnachmittag.

Dieses Mal stand ein Filmnachmittag auf dem Programm. Rund 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer verbrachten gemeinsam einen unterhaltsamen Nachmittag. Bei Kaffee und Kuchen sowie Sekt und Knabereien zum Film kam schnell eine gemütliche Stimmung auf. Gut kam auch der Beitrag von Giesela Meyer aus Beverbeck an, die noch etwas zum Besten gab.

Die Veranstaltung war ein voller Erfolg, das Mühlenbachzentrum bestens besucht und die Resonanz durchweg positiv. Viele Gäste wünschten sich bereits eine Wiederholung eines solchen Filmnachmittags.

Liebe Gisela, danke, dass du dich mit so viel Spaß und Freude engagierst. Du machst diese Nachmittage zu etwas Besonderem!

SOVD Termine

Ortsverband Bienenbüttel

Donnerstag, 09. Juni 2026, 18:00 Uhr

Ruhige Kugel schieben der ehemaligen Kegler im Pearl Harbor.

Auskunft dazu bei Karin Brüggemann: 04131-791332 (Nur für Mitglieder)

Montag, 20. Juli 2026, 14:30 Uhr

Bunter Nachmittag für alle Interessierten im Mühlenbachzentrum

Auskunft dazu bei Gisela Schröder Tel. 01515 6093865

Gäste sind herzlich willkommen.

Dienstag, 28. Juli 2026, 14:30 Uhr

Karten- und Gesellschaftsspiele im Mühlenbachzentrum.

Gäste sind herzlich willkommen

Für weitere Aktivitäten und die Abfahrtstermine der Tagesfahrten beachten Sie bitte die Aushänge in unserem Schaukasten an der Georgs Apotheke und in der Lotto-Annahmestelle.

Haben Sie Fragen zum SoVD oder möchten Sie eine Information, dann scheuen Sie sich nicht, uns anzurufen oder zu schreiben:

Kathrin Ellenberg (1. Vorsitzende), Tel. 0162 1055029

E-Mail: kathrin_ellenberg@t-online.de

Besuchen Sie uns jetzt auch auf Facebook und Instagram:



Service

Sprechstunden für soziale Fragen. Nur nach vorheriger Terminabsprache oder per E-Mail im Beratungszentrum Uelzen, täglich (Montag bis Freitag) von 8:00 – 13:00 Uhr

Beratungszentrum:

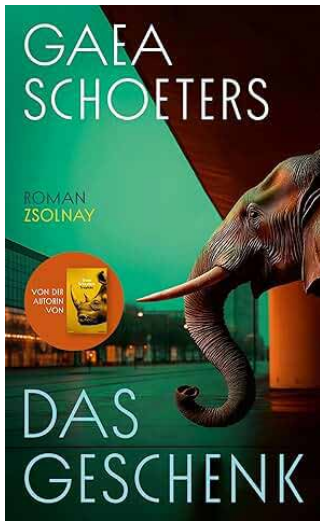
Ebstorfer Straße 2 · 29525 Uelzen

Tel.: 0581 9736390 · E-Mail: info@sovd-uelzen.de

NEUES
aus der
BÜCHEREI

Neue Bücher in der Gemeindebücherei Bienenbüttel

Rezensiert vom Förderverein der Bücherei



Gaea Schoeters
Übersetzung: Lisa Mensing aus
dem Niederländischen
DAS GESCHENK
139 Seiten, Verlag Zsolnay

Unvorstellbares ereignet sich in Deutschland, niemals hätte man dies auch nur ahnen können. In Deutschland wird ein Gesetz beschlossen, das die Einfuhr von Jagdtrophäen verbietet. Gut, das ist jetzt nicht das Unvorstellbare.

Ein Mann, angetrunken und selbstverliebt, macht ein Selfie: Hinter ihm glänzt die Glaskuppel des Reichstags im Licht der aufgehenden Sonne und über seine linke Schulter lugt der Kubus des Bundeskanzleramtes, sein zukünftiges Büro. Er sieht sich schon auf dem Balkon der siebten Etage stehen, mit Blick auf die ganze Stadt. Als er am ARD-Hauptstadtstudio vorbeikommt, grinst er voller Vorfreude.

Kurze Zeit später will er das Selfie posten. Ohne genau hinzusehen, tippt er auf „Foto hinzufügen“ und scrollt durch seine Galerie zu dem Bild von heute Morgen. Image ist alles, jeder Fehler kann fatal sein.

Und dann sieht er es: Unter der Fußgängerbrücke steht ein Elefant. Kein Kunstwerk, keine Statue, sondern ein echter afrikanischer Elefant in Angriffshaltung. Er ruft seinen Social-Media-Manager an. „Mein Handy wurde gehackt. Ein Deepfake. Wie kann das sein?“

Dann nimmt die Geschichte Fahrt auf: Botswana hat als Reaktion auf das Einfuhrverbot ein sehr großzügiges Geschenk gemacht. 20 000 Elefanten, überall machen sie sich breit, trampeln durch die Parks und Gärten, laufen auf den Straßen, es kommt zu Unfällen. Überall Elefantendung und nur wenig Kapazitäten, ihn zu entsorgen. Elefanten haben Hunger und fressen und fressen.

Das Telefongespräch mit dem Präsidenten von Botswana erklärt, warum die Elefanten jetzt in Deutschland sind und auch nicht zurückgenommen werden. Geschenk ist geschenkt.

Der Bundeskanzler ist gefordert, eine Elefantenbeauftragte versucht ihr Bestes, das Land steht Kopf.

Und dann sind auch noch Wahlen.

Ein überaus lesenswertes, komisches Buch, Lese- und Nachdenkvergnügen vom Feinsten. Ein Perspektivwechsel mit sehr viel Humor.

Auszuleihen in unserer Bücherei. Die Mitgliedschaft ist übrigens kostenlos.

Gottesdienst-Termine

Sonntag, 21. Juni:

10:00 Uhr Tauffest mit Posaunenchor in St. Georg Wichmannsburg/Gemeindehauswiese (Leitung: P. Morié und P. Heyden)

Samstag, 27. Juni:

17:00 Uhr Gottesdienst zum Fest der Ehrenamtlichen mit Posaunenchor/Visitations-Gottesdienst in St. Georg Wichmannsburg (Leitung: P. Morié)

17:00 Uhr Kirche mit Kindern in St. Georg Wichmannsburg

Sonntag, 5. Juli:

11:00 Uhr Gottesdienst in St. Georg Wichmannsburg (Leitung: Lekt. K. Jakobides)

Sonntag, 12. Juli:

10:00 Uhr HIMMELWÄRTS - Gottesdienst in Niendorf – Im Dorfe (Spielplatz) (Leitung: P. Morié)

Freitag, 17. Juli:

18:00 Uhr HIMMELWÄRTS - Gottesdienst in Bad Bevensen

Sonntag, 19. Juli:

11:00 Uhr Gottesdienst in St. Georg Wichmannsburg (Leitung: Präd. M. Jorek)



ST. MICHAELIS BIENENBÜTTTEL

Pfarramt:

Pastor Tobias Heyden

Kirchplatz 10
29553 Bienenbüttel

Tel.: 05823 952587
Mobil: 0176 43378780

tobias.heyden@drei-ritter.de

Kirchenbüro:

Ilona Gaebel

Kirchplatz 6, Bienenbüttel
Tel.: 05823 379

Fax: 05823 953676

kg.bienenbuettel@evlka.de

ST. GEORG

Pfarramt:

Pastor Renald Morié

Mobil: 0151 28472917

renald.morie@drei-ritter.de

Kirchenbüro:

Tina Klomfass

Billungstr. 29, Bienenbüttel

Tel.: 0155 65372113

Fax: 05823 955 613

kg.wichmannsburg@evlka.de

- Änderungen vorbehalten -